

**Titel:** **Twin-Star - Lösungen vom anderen Stern**  
Zufriedenheit am Arbeitsplatz als Zwilling des Erfolgs

**Herausgeber:** **Ben Furman, Tapani Ahola**  
**Verlag:** **Carl-Auer-Systeme, Heidelberg, 2004**  
**Umfang:** **141 Seiten**  
**ISBN-Nr.:** **3-89670-440-0**  
**Preis:** **14,90 €**

**Rezensentin:** © **Elizabeth Kandziora, Hannover**  
Systemische Beraterin, Diplom-Supervisorin (DGSv)

„Sobald wir unsere Zeit mit unseren Kunden nicht mehr darauf verwandten, über ihre potenziellen Probleme zu grübeln, sondern gemeinsam mit ihnen darüber nachdachten, wie sie die Dinge gerne hätten, nahmen unsere Gespräche einen hoffnungsvollen und inspirierenden Ton an. Dabei stellten die Kunden oft fest, dass sie bereits auf dem richtigen Weg waren, und konnten deshalb selbst gute Ansätze zur Lösung ihrer Probleme vorschlagen. Dieses Herangehen an die Lösung von Problemen hatte auch auf uns eine gute Wirkung. Wir sahen unsere Kunden zunehmend in einem positiveren Licht: wie sahen sie als kompetente und geschickte Mensch, die den Schlüssel zur Lösung ihrer Probleme in den Händen hielten, auch wenn sie das selbst nicht immer wussten.“(S. 14)

Die steigende Zahl an Veröffentlichungen zeigt an, dass (und wen sollte das wundern) systemisch-lösungsorientierte Arbeitsansätze nicht mehr nur als hilfreich in der Kurzzeittherapie angesehen werden, sondern sich auch zunehmend als nützlich für den Arbeitskontext erweisen.

Die beiden Kurzzeittherapeuten Ben Furman und Tapani Ahola haben ein kleines kompaktes Buch vorgelegt, das die Zufriedenheit am Arbeitsplatz erhöhen soll. Sie nennen es Twin Star – Lösungen von einem anderen Stern, ein mit „Menestys on joukkuelaji“ (im finnischen !) betitelt Arbeitsbuch.

Sie untersuchten die Faktoren, die einen besonders starken Einfluss auf das psychische Wohlbefinden eines Teams ausüben.

Diese vier Faktoren sind: Wertschätzung, Spaß und Humor, Erfolg, Anteilnahme und gegenseitige Beachtung ( die Furham und Ahola auch für sich in Anspruch nehmen, wie das o.g. Zitat belegt).

Das psychische Wohlbefinden kann gefährdet werden durch:

Probleme (und die Diskussionen darüber), Kränkungen (kränken und gekränkt werden), Rückschläge (und andere Misserfolge), Kritik (kritisieren und kritisiert werden).

Diese acht Faktoren führen die beiden Autoren in Form zweier übereinander liegender vierzackiger Sterne zusammen, aus dem der „Twin Star“ entstand.

Diesen Stern verwandeln sie in einen Kompaß, die einzelnen Kapitel behandeln jeweils eine „Zacke“ und greifen darin alles auf, was Teams beschäftigt. Die Autoren empfehlen, dass sich Teams zur Unterstützung einer positiven Entwicklung nacheinander mit jedem Kapitel/Zacken beschäftigen.

Der als „Retesting“ beschriebene Team-Entwicklungsprozeß nutzt den lösungsorientierten Ansatz zur Persönlichkeits- und Organisationsentwicklung, wirkt sehr praktikabel und lädt ein, es auszuprobieren.

**Hannover, den 26.04.2004** für die Zeitschrift Familiendynamik